

Installationsanleitung für IBM SPSS Decision Management 6.2 unter UNIX

Installation und Konfiguration des Produkts

Vor der Installation von IBM® SPSS® Decision Management müssen Sie alle Softwarevoraussetzungen installieren und konfigurieren, einschließlich IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services und IBM® SPSS® Modeler Server. Die Systemanforderungen, unterstützten Anwendungsserver, Datenbanken und Umgebungen setzen voraus, dass diese Software installiert ist. Details zu unterstützten Versionen finden auf der Support-Website unter <http://www.ibm.com/support>.

Folgen Sie nach der Installation der Softwarevoraussetzungen den Anweisungen in diesem Dokument, um Decision Management auf dem gleichen Rechner wie IBM SPSS Collaboration and Deployment Services zu installieren. Der Anwender, der das Produkt installiert, muss zur Installation von Software auf dem Betriebssystem sowie zum Lesen und Schreiben im Installationsverzeichnis berechtigt sein. Nach der Installation können Benutzer über den Webbrowser eines mit Ihrem Netzwerk verbundenen Rechners auf das Thin-Client-Produkt zugreifen.

Decision Management-Dateien werden im Installationsverzeichnis von IBM SPSS Collaboration and Deployment Services (z. B. `/opt/IBM/SPSS/Collaboration and Deployment Services/4.2/Server/components/decision-management`) hinzugefügt.

Softwarevoraussetzungen installieren

- ▶ Installieren Sie IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation. Details zu unterstützten Versionen finden auf der Support-Website unter <http://www.ibm.com/support>.
- ▶ Installieren Sie IBM® SPSS® Modeler Server. Sie können das Programm auf einem anderen Computer installieren oder auf dem Computer, auf dem IBM SPSS Collaboration and Deployment Services eingerichtet ist, SPSS Modeler Server muss jedoch in derselben Zeitzone ausgeführt werden wie der von IBM SPSS Collaboration and Deployment Services verwendete Anwendungsserver. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM® SPSS® Modeler-Dokumentation. Details zu unterstützten Versionen finden auf der Support-Website unter <http://www.ibm.com/support>.
- ▶ Installieren Sie die SPSS Modeler-Deployment-Plugins. Diese befinden sich auf der SPSS Modeler-Deployment-DVD und müssen auf demselben Computer installiert werden, auf dem auch IBM SPSS Collaboration and Deployment Services installiert ist. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der SPSS Modeler-Dokumentation.
- ▶ Legen Sie eine Serverdefinition und Zugangsberechtigung für Ihren SPSS Modeler Server in IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services Deployment Manager-Client an.

IBM SPSS Decision Management installieren

IBM® SPSS® Decision Management muss auf demselben Computer installiert werden, auf dem auch IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services installiert ist.

- ▶ Melden Sie sich bei dem Computer an, auf dem IBM SPSS Collaboration and Deployment Services installiert ist.
- ▶ Stoppen Sie den IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Server. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation.

Installation von DVD

- ▶ Legen Sie den Decision Management-Installationsdatenträger ein.
- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung und stellen sicher, dass Sie auf das Datenträgerlaufwerk zugreifen können. Unter Solaris muss der Volume-Manager (vold daemon) ausgeführt werden.
- ▶ Wechseln Sie das Verzeichnis, um zum DVD-Bereitstellungspunkt zu gelangen.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die Installation für Ihre Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_62_hpux.bin`.

Anmerkung: Dieser Befehl funktioniert nur, wenn Sie die DVD mit der Option zum Ausführen binärer Dateien bereitgestellt haben. Alternativ können Sie auch eine lokale Kopie der DVD erstellen. Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms, um das Produkt in IBM SPSS Collaboration and Deployment Services zu installieren.

Installation von einer heruntergeladenen Datei

- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung.
- ▶ Wechseln Sie in das Verzeichnis, in das Sie die Datei heruntergeladen haben.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die heruntergeladene Decision Management-Installation für Ihre Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_62_hpux.bin`.

Anmerkung: Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

Anmerkung: Bei der Installation unter Z Linux müssen Sie möglicherweise den Pfad zur ausführbaren Java-Datei als `LAX_VM`-Parameter angeben, z. B.:

```
./SPSS_Decision_Mgmt_62_zlinux.bin LAX_VM  
/opt/IBM/WebSphere/AppServer/java/bin/javaCollaboration_and_Deployment_Services/4.2.
```

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms, um das Produkt in IBM SPSS Collaboration and Deployment Services zu installieren.

Erweiterungen für IBM SPSS Modeler installieren

Erweiterungen für IBM® SPSS® Modeler müssen auf allen Computern installiert werden, die eines der folgenden SPSS Modeler-Produkte hosten, und mit IBM® SPSS® Decision Management oder IBM® SPSS® Modeler Advantage verwendet werden.

- IBM® SPSS® Modeler-Client
- IBM® SPSS® Modeler Server
- IBM® SPSS® Modeler Batch
- IBM® SPSS® Modeler Solution Publisher

Diese Erweiterungen sind zur Unterstützung der Regel- und Optimierungsknoten erforderlich, die von Decision Management und IBM SPSS Modeler Advantage verwendet werden, sowie zur Installation von Beispieldatendateien.

- ▶ Stoppen Sie den IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services-Server. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation.
- ▶ Melden Sie sich bei dem Computer an, auf dem eine oder mehrere SPSS Modeler-Komponenten installiert sind.

Installation von DVD

- ▶ Legen Sie den Decision Management-Installationsdatenträger ein.
- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung und stellen sicher, dass Sie auf das Datenträgerlaufwerk zugreifen können. Unter Solaris muss der Volume-Manager (vold daemon) ausgeführt werden.
- ▶ Wechseln Sie das Verzeichnis, um zum DVD-Bereitstellungspunkt zu gelangen.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die SPSS Modeler-Erweiterungsinstallation für Ihre Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_61_Modeler_Lib_hpux.bin`.

Anmerkung: Dieser Befehl funktioniert nur, wenn Sie die DVD mit der Option zum Ausführen binärer Dateien bereitgestellt haben. Alternativ können Sie auch eine lokale Kopie der DVD erstellen. Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms, um die Erweiterungen für SPSS Modeler zu installieren.

Installation von einer heruntergeladenen Datei

- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung.
- ▶ Wechseln Sie in das Verzeichnis, in das Sie die Datei heruntergeladen haben.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die heruntergeladene SPSS Modeler-Erweiterungsinstallation für Ihre Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_61_Modeler_Lib_hpux.bin`.

Anmerkung: Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

Wiederholen Sie diesen Vorgang auf jedem Rechner, auf dem die genannten SPSS Modeler-Produkte installiert sind und mit Decision Management oder IBM SPSS Modeler Advantage verwendet werden.

Mit den Erweiterungen werden auch Beispieldateien ins Verzeichnis SPSS Modeler Server *Demos* installiert, auf die Sie aus Decision Management-Anwendungen zugreifen können.

Vorgefertigte IBM SPSS Decision Management -Anwendungen installieren

Für IBM® SPSS® Decision Management steht eine Reihe vorgefertigter Beispielanwendungen zur Verfügung, darunter die folgenden:

- IBM® SPSS® Modeler Advantage
- IBM® SPSS® Decision Management for Customer Interactions (einschließlich IBM® SPSS® Rules Management)
- IBM® SPSS® Decision Management for Claims (einschließlich Rules Management)

Vergewissern Sie sich vor der Installation der vorgefertigten Anwendungen, dass Decision Management und die Erweiterungen für IBM® SPSS® Modeler wie oben beschrieben installiert wurden.

- ▶ Melden Sie sich bei dem Computer an, auf dem IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services installiert ist.
- ▶ Stoppen Sie den IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Server. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation.

Installation von DVD

- ▶ Legen Sie den Decision Management-Installationsdatenträger ein.
- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung und stellen sicher, dass Sie auf das Datenträgerlaufwerk zugreifen können. Unter Solaris muss der Volume-Manager (`vold daemon`) ausgeführt werden.
- ▶ Wechseln Sie das Verzeichnis, um zum DVD-Bereitstellungspunkt zu gelangen.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die Installation für die gewünschte Anwendung und Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_61_Claims_hpux.bin`.

Anmerkung: Dieser Befehl funktioniert nur, wenn Sie die DVD mit der Option zum Ausführen binärer Dateien bereitgestellt haben. Alternativ können Sie auch eine lokale Kopie der DVD erstellen. Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms, um die Anwendung in IBM SPSS Collaboration and Deployment Services zu installieren.
- ▶ Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Anwendung, die Sie installieren möchten.

Installation von einer heruntergeladenen Datei

- ▶ Starten Sie eine Terminal-Anwendung.
- ▶ Wechseln Sie in das Verzeichnis, in das Sie die Datei heruntergeladen haben.
- ▶ Führen Sie an der Befehlszeile die Installation für die gewünschte Anwendung und Plattform aus, beispielsweise `./SPSS_Decision_Mgmt_61_Claims_hpux.bin`.

Anmerkung: Vergewissern Sie sich, dass die Berechtigungen für die Installationsdatei auf `execute` gesetzt sind, bevor Sie die Datei ausführen.

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms, um die Anwendung in IBM SPSS Collaboration and Deployment Services zu installieren.

Für jede Anwendung stehen auch Beispiel- und Stream-Dateien zur Verfügung. Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie im Abschnitt „Anwendungen verwalten“ des *Benutzerhandbuchs*.

IBM SPSS Modeler Server-Name und Zugangsberechtigung festlegen

Nach der Installation von IBM® SPSS® Decision Management müssen Sie den Servernamen und die Zugangsberechtigung für den zu verwendenden IBM® SPSS® Modeler Server festlegen. Servername und Zugangsberechtigung wurden in der IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services Deployment Manager-Client-Software definiert.

- ▶ Starten Sie den IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services-Server und SPSS Modeler Server.
- ▶ Starten Sie die Deployment Manager-Client-Software und melden sich bei Ihrem IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services Repository an.
- ▶ Öffnen Sie unter Ressourcendefinitionen die Berechtigungen und notieren sich den für Ihre SPSS Modeler Server-Zugangsberechtigung benutzten Namen. Öffnen Sie dann Servers und notieren sich den für Ihre SPSS Modeler Server-Definition benutzten Namen.
- ▶ Öffnen Sie mit Ihrem Browser das IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services Deployment Manager, eine Thin-Client-Schnittstelle zur Durchführung von Installations- und Systemverwaltungsvorgängen:

http://hostname:port/config

Hostname ist der Name oder die IP-Adresse des Rechners, auf dem IBM SPSS Collaboration and Deployment Services installiert ist, und *port* ist die Portnummer Ihres Anwendungsservers. Melden Sie sich mit den IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Administrator-Anmeldeinformationen an.

- ▶ Suchen Sie den Abschnitt Decision Management unter Konfiguration. Geben Sie die Namen Ihrer SPSS Modeler Server-Verbindung und die oben genannte Zugangsberechtigung ein. Die Namen müssen exakt mit den in Deployment Manager-Client definierten übereinstimmen.
- ▶ Klicken Sie zum Speichern auf Übernehmen und melden sich ab.

Installation und Provisionierung von JAXB

Für IBM® SPSS® Decision Management muss Java Architecture for XML Binding (JAXB) Version 2.1 zusammen mit dem Anwendungsserver installiert werden.

- JAXB-Jar-Dateien können aus dem Installationsordner von IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services unter *C:\Program Files\IBM\SPSS\Collaboration and Deployment Services\4.2\components\modeler\ext\lib\spss.rules\lib* kopiert werden.
- Die Installation von JAXB sollte nach der Installation von IBM SPSS Collaboration and Deployment Services erfolgen, jedoch bevor Decision Management ausgeführt wird.
- Es muss unbedingt sichergestellt werden, dass JAXB Version 2.1 verwendet wird. Ältere Versionen von JAXB können dazu führen, dass fehlerhafte Dateien gespeichert werden, oder in manchen Situationen andere unerwartete Ergebnisse hervorrufen.
- Nach der Installation von JAXB sollte der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Server neu gestartet werden. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation. Abhängig vom Anwendungsserver und der Java™-Version sind möglicherweise weitere Schritte zur Provisionierung von JAXB erforderlich, wie im Folgenden erläutert.

WebSphere 7.0 mit Java Version 1.6

Patch 4 oder höher ist erforderlich.

WebSphere 6.1 mit Java Version 1.5

Legen Sie die folgenden Dateien im Verzeichnis *AppServer/lib/ext* Ihrer WebSphere®-Installation ab:

- *jaxb-api.jar*
- *jaxb-impl.jar*
- *jsr173_1.0_api.jar*

JBoss Application Server 5.1 mit Java 1.6

Es sind keine besonderen Provisionierungsschritte erforderlich.

Andere unterstützte JBoss Application Server-Umgebungen (4.3 mit Java 1.5 oder 1.6, 4.2.x mit Java 1.5 oder 1.6, 5.1 mit Java 1.5)

Legen Sie die folgenden Dateien im Verzeichnis *lib/endorsed* Ihrer JBoss Application Server-Installation ab:

- *jaxb-api.jar*
- *jaxb-impl.jar*
- *jsr173_1.0_api.jar*
- *mail.jar**
- *activation.jar**

* Die Dateien *mail.jar* und *activation.jar* werden mit JBoss Application Server bereitgestellt und können aus dem Jboss-Verzeichnis *server\default\lib* kopiert werden.

Oracle WebLogic Server 11 mit Java 1.6

Geben Sie `-XstrictFP` als Parameter für die JVM an oder wechseln zu einer anderen JVM. Auf diese Weise wird verhindert, dass JRockit falsche numerische Ergebnisse für Ausdrücke mit NaN produziert.

Oracle WebLogic Server 10.0 mit Java 1.5

Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- ▶ Kopieren Sie die folgenden Dateien in das Oracle WebLogic Server-Verzeichnis *[domain]/lib(C:\Oracle\WL10\wlserver_10.0\domain1\lib)*:
 - *jaxb-api.jar*
 - *jaxb-impl.jar*
 - *jsr173_1.0_api.jar*
- ▶ Fügen Sie die folgende `EXT_PRE_CLASSPATH`-Definition an den Anfang des Abschnitts `ADD EXTENSTIONS TO CLASSPATHS` des Skripts *[domain]/setDomainEnv.cmd* hinzu (*.sh*-Batchdatei für UNIX, siehe Beispiel weiter unten):

```
@REM End IBM SPSS Configuration
set DOMAIN_HOME=C:\Oracle\WL10\user_projects\domain1
@REM IBM SPSS Decision Management JAXB Provisioning
set EXT_PRE_CLASSPATH=lib/jaxb-api.jar;lib/jaxb-impl.jar;lib/jsr173_1.0_api.jar;%EXT_PRE_CLASSPATH%
```

- ▶ Auf UNIX bearbeiten Sie stattdessen die *.sh*-Datei. Achten Sie auf die Verwendung von Doppelpunkten (:) anstelle von Semikolons (;), die genaue Syntax kann je nach UNIX-Shell variieren:

```
# End SPSS Configuration
DOMAIN_HOME="/app/qatest/dm6/weblogic10/user_projects/domains/Domain_1"
# SPSS Decision Management JAXB Provisioning
EXT_PRE_CLASSPATH=lib/jaxb-api.jar;lib/jaxb-impl.jar;lib/jsr173_1.0_api.jar:${EXT_PRE_CLASSPATH}
export EXT_PRE_CLASSPATH
${DOMAIN_HOME}/bin/startWebLogic.sh $*
```

- ▶ Geben Sie `-XstrictFP` als Parameter für die JVM an oder wechseln zu einer anderen JVM. Auf diese Weise wird verhindert, dass JRockit falsche numerische Ergebnisse für Ausdrücke mit NaN produziert.

Start des Produkts

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services-Server und IBM® SPSS® Modeler Server ausgeführt werden. Wenn Sie sie noch starten müssen, warten

Sie einige Minuten ab, bevor Sie IBM® SPSS® Decision Management mit einem unterstützten Webbrowser aufrufen:

http://hostname:port/DM

Hostname ist der Name oder die IP-Adresse des Rechners, auf dem IBM SPSS Collaboration and Deployment Services installiert ist, und *port* ist die Portnummer Ihres Anwendungsservers. Melden Sie sich mit dem IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Administratorkonto oder einem anderen in IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services Deployment Manager konfigurierten Benutzerkonto an.

Anmerkungen:

- Sie können sich erst anmelden, wenn Sie wenigstens eine Beispielanwendung installiert oder eine eigene Anwendung konfiguriert haben. Ausführliche Informationen zum Anpassen und Konfigurieren von Anwendungen finden Sie im *Handbuch für Anwendungsentwickler*.
- Sie können sich erst als Decision Management-Administrator anmelden, wenn Sie mindestens einen administrativen Benutzer oder eine administrative Benutzergruppe in Deployment Manager konfiguriert haben. Eine Anleitung finden Sie im Benutzerhandbuch für die vorgefertigte Anwendung, die Sie installiert haben.

Ausführen einer Hintergrundinstallation

Bei einer unbeaufsichtigten Installation im Hintergrund wird keine grafische Benutzeroberfläche angezeigt und es ist kein Eingreifen durch den Benutzer erforderlich. Zur Durchführung einer automatischen Installation im Hintergrund müssen Sie zunächst die Datei mit den Eigenschaften für das Installationsprogramm erstellen.

Anmerkung: In diesen Anweisungen werden die Schritte zur Konfiguration und Ausführung einer automatischen Installation im Hintergrund für IBM® SPSS® Decision Management beschrieben, die eine Alternative zu dem oben im Thema zur Installation von IBM SPSS Decision Management beschriebenen Standardinstallationsverfahren darstellt. Informationen zur Durchführung einer Hintergrundinstallation von IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services bzw. IBM® SPSS® Modeler Server finden Sie in der Dokumentation zu diesen Produkten.

So erstellen Sie die Datei "installer.properties":

Die Datei mit den Eigenschaften für das Installationsprogramm wird erstellt, indem die ausführbare Datei für die Installation mit dem Schalter `-r` über die Befehlszeile ausgeführt wird. Durch die Ausführung des Installationsprogramms mit diesem Schalter wird nicht das Produkt installiert. Stattdessen erstellt das Installationsprogramm die Eigenschaftendatei, in der die von Ihnen ausgewählten Optionen aufgezeichnet werden.

- ▶ Kopieren Sie die ausführbare Datei für die Installation aus dem Verzeichnis `/DecisionManagement/<BS>` im Stammverzeichnis der DVD auf Ihren Computer.

- ▶ Führen Sie die ausführbare Datei für die Installation mit dem Schalter -r über die Befehlszeile aus. Hier ein Beispiel für Windows:

```
install_file.exe -r
```

Dabei steht *install_file.exe* für den Namen der auszuführenden Datei.

Unter Linux:

```
sudo ./setup_file.bin -r
```

Dabei steht *setup_file.bin* für den Namen der auszuführenden Datei.

- ▶ Wählen Sie die gewünschten Optionen für die Installation aus. Abschließend erstellt das Installationsprogramm die Datei mit den Eigenschaften für das Installationsprogramm, *installer.properties*, an dem Speicherort, an dem Sie das Installationsprogramm ausgeführt haben.

Abbildung 1-1

"installer.properties"-Beispieldatei

```
# Tue Jun 29 13:21:13 CDT 2010
# Replay feature output
# -----
# This file was built by the Replay feature of InstallAnywhere.
# It contains variables that were set by Panels, Consoles or Custom Code.

#Has the license been accepted
#-----
LICENSE_ACCEPTED=TRUE

#Choose Install Folder
#-----
USER_INSTALL_DIR=C:\Program Files\IBM\SPSS\Collaboration and Deployment Services\4.2\Server

#Administrator Account Credentials
#Note password is encrypted -- do not edit by hand
#-----
VAR_RPM_USER=admin
VARIABLE_RPM_PASSWORD=9C9CD6C2DBE392C2
```

Bei der Installation mehrerer Produkte bzw. Anwendungen muss jeweils eine separate *installer.properties*-Datei erstellt werden.

So führen Sie die Hintergrundinstallation durch:

- ▶ Führen Sie in einer Terminalanwendung die Installation mit dem Schalter -f aus, gefolgt vom Speicherort der Optionsdatei in Anführungszeichen. Hier ein Beispiel für Windows:

```
install_file.exe -f "c:\temp\installer.properties" -i silent
```

Dabei steht *install_file.exe* für den Namen der auszuführenden Datei.

Unter Linux:

```
sudo ./setup_file.bin -f "/root/installer.properties" -i silent
```

Dabei steht *setup_file.bin* für den Namen der auszuführenden Datei.

Bei der Installation mehrerer Produkte oder Komponenten müssen Sie unbedingt warten, bis die Installation des einen Produkts abgeschlossen ist, bevor Sie mit der Installation des nächsten beginnen. Wenn eine automatische Installation gestartet wird, während noch eine andere im Hintergrund ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen.

Deinstallation des Produkts

- ▶ Melden Sie sich bei dem Computer an, auf dem IBM® SPSS® Collaboration and Deployment Services installiert ist.
- ▶ Stoppen Sie den IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Server. Eine Anleitung hierzu finden Sie in der IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Dokumentation.
- ▶ Löschen Sie im IBM SPSS Collaboration and Deployment Services-Installationsverzeichnis das Verzeichnis *decision-management* (z. B. */opt/IBM/SPSS/Collaboration and Deployment Services/4.2/Server/components/decision-management*). Es wird empfohlen, vor dem Löschen eine Sicherungskopie dieses Ordners anzufertigen.